

Floorball-Verband Hessen e.V. (FVH)

Durchführungsbestimmungen

(DFB)

der Spielbetriebskommission (SBK)

Saison 2017/2018

Version vom 26.06.2017

Inhalt

Allgemeine Bestimmungen

- | | |
|-------------------------------|----------|
| 1. Geltungsbereich | Seite 03 |
| 2. Spielbetrieb im FVH-Gebiet | Seite 03 |
| 3. Spielberechtigung | Seite 03 |
| 4. Weitere Hinweise | Seite 04 |

Bestimmungen für den Liga-Spielbetrieb

- | | |
|---|----------|
| 5. Meldungen von Mannschaften | Seite 06 |
| 6. Beantragung von Spielerlizenzen für die
Teilnahme am Ligaspielbetrieb | Seite 07 |
| 7. Altersklassen und Teilnahmeberechtigung | Seite 07 |
| 8. Spieldauer | Seite 07 |
| 9. Spielsysteme der verschiedenen Ligen | Seite 08 |
| 10. Modus für die Play Offs (nur Herren GF) | Seite 09 |
| 11. Schiedsrichter | Seite 10 |
| 12. Gebühren für die Teilnahme am
Ligaspielbetrieb | Seite 11 |

Allgemeine Bestimmungen

1. Geltungsbereich

- 1.1. Die vorliegende Durchführungsbestimmungen (DFB) der FVH SBK gelten für alle Ligen, Turniere und Turnierserien, die vom FVH veranstaltet werden (vgl. 2. Spielbetrieb im FVH-Gebiet).
- 1.2. Die DFB ergänzen bzw. präzisieren die aktuell gültige Spielordnung (SPO) des FVH.
- 1.3. Die DFB treten zum offiziellen Saisonstart am **01.07.2017** in Kraft und gelten für die Saison 2017/2018.

2. Spielbetrieb im FVH-Gebiet

Der FVH plant für die Saison 2017/2018 folgende Ligen und Turnierserien auszurichten:

- Floorball Regionalliga West Herren Großfeld (in Koop. mit NWFV) Liga
- Floorball Hessenliga Herren Kleinfeld Liga
- Floorball Hessenliga U17 Herren Kleinfeld Liga
- Floorball Hessenliga U15 Herren Kleinfeld Liga
- Floorball Hessenliga U13 Herren Kleinfeld Liga
- Floorball Hessenliga U11 Herren Kleinfeld Kleintor Liga
- Floorball Hessenliga U9 Herren Kleinfeld Kleintor Liga

3. Spielberechtigungen

- 3.1. Spielberechtigt sind alle Vereine, die Mitglied im FVH sind.
- 3.2. Eine Spielberechtigung für die Ligen des FVH kann auch - nach vorheriger Rücksprache mit der SBK und nach Genehmigung durch den Vorstand des FVH - Mitgliedsvereinen anderer Landesverbände erteilt werden.
- 3.3. Zusätzlich ist nach Rücksprache mit der SBK die Teilnahme an den Jugendligen auch außer Konkurrenz möglich. Diese Form der Teilnahme erlaubt es, maximal zwei Spieler der nächst höheren Altersklasse einzusetzen. Das Team nimmt ganz normal am Spielbetrieb teil, die Spiele werden jedoch nicht gewertet. Die Teilnahme außer Konkurrenz entbindet jedoch nicht von jeglichen Pflichten, die mit der Teilnahme an einer Liga des FVH einhergehen. Ein Team kann auch im laufenden Ligaspielbetrieb an einem Spieltag außer Konkurrenz nach den oben stehenden Regeln teilnehmen, wenn damit eine aus personellen Gründen

drohende Spieltagsabsage vermieden werden kann. Die Spiele werden Forfait für das außer Konkurrenz spielende Team gewertet.

4. Weitere Hinweise

4.1. Auf der Verbandshomepage www.floorball-hessen.de sind jederzeit die aktuell geltenden Ordnungen sowie weitere für den laufenden Spielbetrieb wichtigen Unterlagen abrufbar:

- die aktuellen Ordnungen und Bestimmungen des FVH
- FVH SBK 2017-2018 Spieltagsdokumentation
- FVH SBK 2017-2018 Anleitung (zum Ausfüllen des) Spielberichtsbogen(s)
- FVH SBK 2017-2018 Spielerlaubnis in Erwachsenenligen (für U18 und U16 Spieler inkl. Ärztlicher Bescheinigung)
- FVH SBK 2017-2018 Antrag (auf Erteilung von) Mannschaftslizenzen)
- FVH SBK 2017-2018 Teammeldung
- FVH SBK 2017-2018 Rahmenterminplan
- FVH SBK Antrag Transfer-Freigabe

4.2. Weitere Rückfragen beantwortet der jeweilige Staffelleiter oder der SBK-Koordinator.

4.3. Ansprechpartner innerhalb der SBK (Namen und Kontaktdaten):

- **Kontakt an die komplette SBK**
sbk@floorball-hessen.de
- **SBK-Koordinator (Transfers, Saisonmanager, übergeordnete Fragen)**
Mike Herrmann (TSG Erlensee)
Kreuze 36, 63505 Langenselbold
sbk-koordinator@floorball-hessen.de
0176 - 202 77 414
- **Staffelleiter Regionalliga West Herren Großfeld (NWFV + FVH)**
Felix Meyer (Tollwut Ebersgöns)
ftw.meyer@gmail.com
0157 - 719 875 12
- **Staffelleiter Floorball Hessenliga Herren Kleinfeld**
NN
E-Mail
Mobil

- **Staffelleiter Floorball Hessenliga U17 Kleinfeld**
Cornelius Burghof (Floorball Mainz)
corneliusburghof@gmx.de
0176 - 620 431 41
- **Staffelleiter Floorball Hessenliga U13 und U15 Herren Kleinfeld**
Zoran Filipovic (Frankfurt Falcons)
z.filipovic@ssi-gmbh.de
0171 - 283 785 0
- **Staffelleiter Floorball Hessenliga U9 und U11 Herren Kleinfeld Kleintor**
Daniel Hirtreiter (SV Espenau Rangers)
daniel.hirtreiter@sve-rangers.de
0173 - 649 33 78
und
Christian Päschel (SV Espenau Rangers)
christian.paeschel@sve-rangers.de
0176 - 477 404 63

Bestimmungen für den Liga-Spielbetrieb

5. Meldung von Mannschaften

5.1. Anmeldung von Mannschaften

Die Anmeldung von Mannschaften wird für die Saison 2017/2018 über das Formular "FVH SBK 2017-2018 Teammeldung" per E-Mail an sbk@floorball-hessen.de bis zum **15.07.2017** vorgenommen. Später eingehende Anmeldungen werden nicht berücksichtigt und die betreffenden Teams werden nicht am Spielbetrieb teilnehmen.

5.2. Terminmeldung

Zusammen mit der Teamanmeldung muss das betreffende Team über das Formular "FVH SBK 2017-2018 Teammeldung", Tabellenblatt "Hallenzeiten", bis zum **15.07.2017** bzw. per Nachmeldung bis zum **15.08.2017** mindestens 2 Spieltagstermine je Team Junioren, mindestens 4 Spieltagstermine je Team Herren KF und für mindestens 10 Spieltagstermine je Team Herren GF gemeldet haben. Die zu meldenden Hallenzeiten haben sich an den vorgegebenen Terminen des FVH SBK 2017-2018 Rahmenterminplan zu orientieren. Die Meldung erfolgt per E-Mail an sbk@floorball-hessen.de. Später eingehende Terminmeldungen werden nicht berücksichtigt.

5.3. Antrag auf Erteilung von Mannschaftslizenzen

Der Antrag auf Lizenzerteilung für die am Spielbetrieb des FVH teilnehmenden Teams wird mit dem Formular "FVH SBK 2017-2018 Antrag (auf Erteilung von) Mannschaftslizenzen" schriftlich vorgenommen. Das Formular wird ausgefüllt und unterschrieben in Papierform an die SBK gesendet. Alternativ kann das Formular auch ausgefüllt und unterschrieben eingescannt und per E-Mail an sbk@floorball-hessen.de bis zum **15.08.2015** zugesandt werden. Später eingehende Anträge werden nicht berücksichtigt und die betreffenden Teams werden nicht am Spielbetrieb teilnehmen.

5.4. Lizenzierungsgebühren

Die Gebühren für die Team- und die Spielerlizenzen sind nach Rechnungsstellung durch den Verband zu überweisen. Erfolgt dies nicht im vom Verband auf der Rechnung vorgegebenen Zeitraum, hat die SBK das Recht, mit Sanktionen (z.B. Punktabzug, Forfait-Wertung, Ausschluss vom Spielbetrieb) zu reagieren.

5.5. Beantragung von Spielerlizenzen für die Teilnahme am Ligaspielbetrieb

- Die Vereine beantragen die Lizenzen für ihre Spieler über den Saisonmanager des FVH. Die Vereine verpflichten sich, die Spielerdaten korrekt einzugeben.

- Spielerlizenzen können bis zum jeweiligen Donnerstagabend 23:59 Uhr vor dem Spieltagswochenende beantragt werden.

6. Absagen von Juniorenteams für einzelne Spieltage

Das Absagen von Teams für die Teilnahme an einzelnen Spieltagen in den Juniorenligen ist bis zwei Wochen vor dem Spieltag ohne Sanktionen seitens des Verbandes möglich. Stichtag ist der Sonntag zwei Wochen vor dem Spieltag, 23:59 Uhr. Die Spiele für das betreffende Team werden forfait gewertet. Es wird bei Einhaltung dieser Frist keine Strafe von Verbandsseite ausgesprochen. Der Spielplan wird vom zuständigen Staffelleiter bis Sonntag eine Woche vor dem Spieltag, 23:59 Uhr, so angepasst, dass keine größeren Lücken entstehen.

7. Altersklassen und Teilnahmeberechtigung

Im Jugendbereich sind analog zur Altersklassenregelung von FD in der Saison 2017/2018 Spieler spielberechtigt, die an folgenden Stichtagen oder danach geboren sind:

- Kategorie U17: geb. am 01.01.2001 oder später
- Kategorie U15: geb. am 01.01.2003 oder später
- Kategorie U13: geb. am 01.01.2005 oder später
- Kategorie U11: geb. am 01.01.2007 oder später
- Kategorie U9: geb. am 01.01.2009 oder später

8. Spielzeiten

Die Spielzeiten sind in der SPO unter 2.3.13 für alle Klassen und Staffeln geregelt.

Für **Herren GF** ist die früheste Ansetzung für das erste Spiel samstags um 12:00 Uhr, sonntags um 11:00 Uhr. Die späteste Ansetzung für das letzte Spiel ist samstags um 18:00 Uhr (Ausnahme Auswärtsspiele von Espenau, 16:00 Uhr), sonntags um 16:00 Uhr (Ausnahme Auswärtsspiele von Espenau, 14:00 Uhr). Die beiden Spielstarts werden im Abstand von 3 Std. angesetzt. Beide Teams haben jeweils mindestens 45 min vor Spielbeginn das Spielfeld zum Aufwärmen zur Verfügung. 10 min vor Spielbeginn verlassen beide Teams das Feld. Der Gastgeber soll jeweils im zweiten Spiel des Tages zum Einsatz kommen.

Spielstart bei den **Junioren** und **Herren KF** ist jeweils um 10:00 Uhr. Das Folgespiel startet ohne Doppelspiel 90min nach dem Start der Partie davor (U9 und U11 80min). Bei Doppelspielen einzelner Teams startet das Folgespiel 120min nach dem Start der Partie davor (U9 und U11 110min).

9. Spielsysteme der verschiedenen Ligen

- Regionalliga West Herren Großfeld
 - Ligaspielbetrieb (maximal 14 Spieltage inkl. Play Offs möglich)
 - Modus: 2 Einzelspiele mit 4 Teams an einem Ort an einem Tag (A-B und C-D)
 - bei 4 Teams Vierfachrunde (12 Spiele / Team = 12 Spieltage), anschließend Play Offs (siehe auch DFB 10. Modus für Play Offs)
 - bei 5 Teams Dreifachrunde (12 Spiele / Team = 12 Spieltage), anschließend Play Offs (siehe auch DFB 10. Modus für Play Offs)
 - bei 6 Teams Doppelrunde (10 Spiele / Team = 10 Spieltage), anschließend Play Offs (siehe auch DFB 10. Modus für Play Offs)
 - bei 7 Teams Doppelrunde (12 Spiele / Team = 12 Spieltage), anschließend Play Offs (siehe auch DFB 10. Modus für Play Offs)
 - bei 8 Teams Doppelrunde (14 Spiele / Team = 14 Spieltage) ohne Play Offs
- Floorball Hessenliga Herren Kleinfeld
 - Ligaspielbetrieb (maximal 10 Spieltage möglich)
 - bei 3 Teams Vierfachrunde (8 Spiele / Team = 4 Spieltage)
 - bei 4 Teams Vierfachrunde (12 Spiele / Team = 6 Spieltage)
 - bei 5 Teams Dreifachrunde (12 Spiele / Team = 6 Spieltage)
 - bei 6 Teams Doppelrunde (10 Spiele / Team = 5 Spieltage)
 - bei 7 Teams Doppelrunde (12 Spiele / Team = 6 Spieltage)
 - bei 8 Teams Doppelrunde (14 Spiele / Team = 7 Spieltage)
 - bei 9 Teams Doppelrunde (16 Spiele / Team = 8 Spieltage)
 - bei 10 Teams Doppelrunde (18 Spiele / Team = 9 Spieltage)
- Floorball Hessenliga Junioren alle Altersklassen
 - Ligaspielbetrieb (je maximal 4 Spieltage möglich)
 - bei 3 Teams Vierfachrunde (8 Spiele / Team = 4 Spieltage)
 - bei 4 Teams Dreifachrunde (9 Spiele / Team = 4 Spieltage)
 - bei 5 Teams Doppelrunde (8 Spiele / Team = 4 Spieltage)
 - bei 6 Teams Doppelrunde (10 Spiele / Team = 4 Spieltage)
 - bei 7 Teams Doppelrunde (12 Spiele / Team = 4 Spieltage)
 - bei 8 Teams Einfachrunde (7 Spiele / Team = 3 Spieltage)
 - bei 9 Teams Einfachrunde (8 Spiele / Team = 4 Spieltage)
 - bei 10 Teams Einfachrunde (9 Spiele / Team = 4 Spieltage)

10. Modus für die Playoffs (nur Herren GF)

- Bei 4, 5, 6 und 7 teilnehmenden Teams an der Regionalliga West im Herren GF, werden die endgültigen Platzierungen der Plätze eins bis vier in Playoffs am Ende der Saison ausgespielt. Der Sieger des Playoff-Finals darf sich „Meister Regionalliga West“ nennen und bekommt den Wanderpokal und eine Urkunde.
- Die vier Erstplatzierten spielen ab dem Halbfinale die Playoffs nach folgendem Modus aus:

Halbfinale 1 (HF1):	1. der Vorrunde - 4. der Vorrunde	(Hin- und Rückspiel)
Halbfinale 2 (HF2):	2. der Vorrunde - 3. der Vorrunde	(Hin- und Rückspiel)
Platz 3:	Verlierer HF1 - Verlierer HF2	(Superfinale = 1 Spiel)
Finale:	Sieger HF1 - Sieger HF2	(Superfinale = 1 Spiel)
- Die Gewinner der Halbfinals werden in Hin- und Rückspiel ermittelt, welche an einem Wochenende ausgetragen werden. Beide Halbfinal-Hinspiele finden samstags gemeinsam an einem Ort nacheinander statt und die beiden Halbfinal-Rückspiele finden sonntags gemeinsam an einem anderen Ort nacheinander statt. Die Tore aus beiden Spielen werden addiert und zu einem Gesamtergebnis verrechnet. Das Team, welches mehr Tore geschossen hat, geht als Gewinner der Runde hervor.
- Die Spielzeit für Playoff-Spiele beträgt 3x20 Minuten (effektiv gemessen).
- Ist das Gesamtergebnis nach Hin- und Rückspiel unentschieden, folgt eine Verlängerung des Rückspiels nach dem Modus Sudden: 10 Minuten auf Großfeld (effektive Zeitmessung)
- Gibt es danach keinen Sieger, folgt ein Penalty-Schießen analog zu den Spielregeln von Floorball Deutschland (SPRGK Version 2014):

Fünf Feldspieler jedes Teams führen jeweils einen Strafschuss aus. Ist der Spielstand danach immer noch unentschieden, führen dieselben Spieler jeweils einen Strafschuss aus, bis eine Entscheidung erreicht ist.
- Will eine Mannschaft zu einem Playoff-Spiel nicht antreten, wird den nächstplatzierten Mannschaften dieser Startplatz angeboten. Sollten auch diese Mannschaften nicht antreten, wird das Spiel forfait gegen das nicht angetretene qualifizierte Team gewertet.

10.1. Alle Gewinnerteams einer Liga erhalten am Saisonende einen Pokal.

10.2. Alle teilnehmenden Teams erhalten am Saisonende eine Urkunde.

10.3. Alle teilnehmenden Jugendteams erhalten am Saisonende je Spieler eine Medaille.

11. Schiedsrichter

- 11.1. Für die Regionalliga West Herren Großfeld werden 2 Schiedsrichter pro Spiel angesetzt. Sie benötigen die Lizenzen:
- Schiedsrichter 1: L1 oder höher.
 - Schiedsrichter 2: L3 oder höher
- Sie erhalten eine Entschädigung von jeweils 5,00 € pro Schiedsrichter und pro Spiel.
- 11.2. Für die Floorball Hessenliga Herren Kleinfeld werden 2 Schiedsrichter pro Spiel angesetzt. Sie benötigen die Lizenzen:
- Schiedsrichter 1: L2 oder höher
 - Schiedsrichter 2: L3 oder höher
- Sie erhalten eine Entschädigung von jeweils 5,00€ pro Schiedsrichter und pro Spiel.
- 11.3. Für die Floorball Hessenliga U17 Kleinfeld werden 2 Schiedsrichter pro Spiel angesetzt. Sie benötigen die Lizenzen LJ oder höher. Die Schiedsrichter dürfen die gleiche Altersstufe pfeifen, in der sie spielberechtigt sind. Es sei denn, sie dürfen auch noch eine Altersklasse jünger spielen, dann nicht. Sie erhalten eine Entschädigung von jeweils 5,00€ pro Schiedsrichter und pro Spiel.
- 11.4. Für die Floorball Hessenliga U15 Kleinfeld werden 2 Schiedsrichter pro Spiel angesetzt. Sie benötigen die Lizenzen LJ oder höher. Die Schiedsrichter dürfen die gleiche Altersstufe pfeifen, in der sie spielberechtigt sind. Es sei denn, sie dürfen auch noch eine Altersklasse jünger spielen, dann nicht. Sie erhalten eine Entschädigung von jeweils 5,00€ pro Schiedsrichter und pro Spiel.
- 11.5. Für die Floorball Hessenliga U13 Kleinfeld werden 2 Schiedsrichter pro Spiel angesetzt. Sie benötigen die Lizenzen LJ oder höher. Die Schiedsrichter dürfen die gleiche Altersstufe pfeifen, in der sie spielberechtigt sind. Es sei denn, sie dürfen auch noch eine Altersklasse jünger spielen, dann nicht. Sie erhalten eine Entschädigung von jeweils 5,00€ pro Schiedsrichter und pro Spiel.
- 11.6. Für die Floorball Hessenliga U11 Kleintor werden 2 Schiedsrichter pro Spiel angesetzt. Sie benötigen die Lizenzen LJ oder höher. Die Schiedsrichter dürfen die gleiche Altersstufe pfeifen, in der sie spielberechtigt sind. Es sei denn, sie dürfen auch noch eine Altersklasse jünger spielen, dann nicht. Ausnahme: Es darf ein Schiedsrichter alleine pfeifen, wenn er die Lizenz LJ oder höher hat und mindestens 18 Jahre alt ist (ab 19 Jahre mind. L3). Sie erhalten eine Entschädigung von jeweils 5,00€ pro Schiedsrichter und pro Spiel.
- 11.7. Für die Floorball Hessenliga U9 Kleintor werden 2 Schiedsrichter pro Spiel

angesetzt. Sie benötigen die Lizenzen LJ oder höher. . Die Schiedsrichter dürfen die gleiche Altersstufe pfeifen, in der sie spielberechtigt sind. Es sei denn, sie dürfen auch noch eine Altersklasse jünger spielen, dann nicht. Ausnahme: Es darf ein Schiedsrichter alleine pfeifen, wenn er die Lizenz LJ oder höher hat und mindestens 18 Jahre alt ist (ab 19 Jahre mind. L3). Sie erhalten eine Entschädigung von jeweils 5,00€ pro Schiedsrichter und pro Spiel.

Beispiel zu 11.3 bis 11.7: Ein Schiedsrichter mit einer LJ-Lizenz, der in der U15 spielberechtigt wäre, darf in dieser Altersklasse auch Spiele leiten – es sei denn, er wäre auch für die U13 oder jüngere Altersklassen spielberechtigt.

- 11.8 Die Entschädigungen für die Schiedsrichter werden jeweils vom Ausrichter des Spieltags in bar an die Schiedsrichter ausgezahlt. Die Schiedsrichter müssen diese Entschädigung am Spieltag beim Ausrichter einfordern. Eine spätere Auszahlung ist nicht vorgesehen. Es gibt innerhalb des Spielbetriebs des FVH keinen Schiedsrichter-Finanzausgleich am Saisonende.

12. Gebühren für die Teilnahme am Ligaspielbetrieb

Die Teilnahmegebühren am Ligaspielbetrieb betragen in allen (Alters-)Klassen 50,00 € je angemeldetes Team. Diese enthalten nicht die Schiedsrichterkosten.